

Corona-Krise: S&P bestätigte solides Single A Rating der HYPO NOE Landesbank, Ausblick „stabil“

Emittentenrating

- S&P Global bestätigte solides Single A Emittentenrating der HYPO NOE Landesbank
- Ausblick bei nur zwei österreichischen Banken mit „stabil“ festgesetzt - HYPO NOE Landesbank eine davon
- Ausblick bei fünf weiteren österreichischen Banken auf „negativ“ von „stabil“ gesetzt

HYPO NOE Landesbank „stabil“ in Krisenzeiten

Die internationale Ratingagentur S&P Global hat per 29. April 2020 eine Anpassung ihrer Einstufungen für Österreichs Banken in Folge der Corona-Krise vorgenommen. In diesem Zusammenhang hat die Ratingagentur den Ausblick der HYPO NOE Landesbank - als eine von nur zwei Banken - nicht auf „negativ“ gesetzt. Trotz der COVID-19-Pandemie wurde der Outlook der niederösterreichischen Landesbank mit „stabil“ festgesetzt. Gleichzeitig wurde das solide Single A Rating der HYPO NOE Landesbank bestätigt. S&P Global geht davon aus, dass die Non-Performing Loan (NPL) Quote der Bank des Landes Niederösterreich auch weiterhin unter dem österreichischen Durchschnitt liegen wird und die HYPO NOE Landesbank eine der bestkapitalisierten Banken in Österreich bleibt, mit einer Risk-Adjusted Capital (RAC) Ratio von signifikant über 15%.

Die Ratingagentur begründete die Outlook-Änderungen mit erhöhten Risiken für die Kreditprofile, die sich aus den wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie ergeben.

Mit einem hohen Anteil an Öffentliche Hand- und Großwohnbau-Finanzierungen basiert unser Geschäftsmodell überwiegend auf risikoarmen Ausleihungen. Dieser Business-Mix hat sich seit mehr als 130 Jahren bewährt und zeigt, dass wir damit gerade in Krisenzeiten stabiler aufgestellt sind.

Wolfgang Viehauser

Marktvorstand und Sprecher des Vorstandes

Risikoarmes Geschäftsmodell

Das risikoarme Portfolio des HYPO NOE Konzerns stellt sich einmal mehr als zentrales Unterscheidungsmerkmal dar. Zum Jahresende 2019 entfielen hohe 79% der Bilanzsumme von EUR 14,6 Mrd. auf Öffentliche Hand- und Großwohnbau-Finanzierungen sowie das insbesondere zur Erfüllung regulatorischer Vorgaben vorgehaltene Treasury-Portfolio. Das Gesamtportfolio zeichnet sich zudem über eine hohe Besicherungsquote aus. Der HYPO NOE Konzern verfügt über keine nennenswerte Aushaftung gegenüber den aktuell besonders negativ betroffenen Branchen Tourismus und Gastronomie.

Robust aufgestellt

Der HYPO NOE Konzern hat in den letzten Jahren solide gewirtschaftet und sich mit dem Effizienzsteigerungsprogramm „Zukunftsfit 2020“ gut für kommende Herausforderungen gerüstet. Zum 31.12.2019 berichtete der Konzern eine CET1-Quote von 19,19% und zählt damit national aber auch EU-weit zu den am besten kapitalisierten Banken. Die Portfolioqualität erhöhte sich weiter, die NPL-Quote reduzierte sich auf 0,96%. Aber auch das Ergebnis aus dem operativen Geschäft verbesserte sich zuletzt weiter – die Betriebserträge stiegen deutlich an, während sich die Verwaltungsaufwendungen weiter verringerten. Auf Basis dieser Entwicklung wird die HYPO NOE Landesbank auch weiterhin ihrem Mandat als verlässliche Geschäftsbank, stabile Landesbank und spezialisierte Hypothekenbank gerecht werden.

Wir haben unsere Hausaufgaben gemacht und sind mit einer CET1-Quote von 19,19% und einer NPL-Quote von 0,96% gut gerüstet für die Krise. Zudem verfügen wir über ein funktionierendes und erprobtes BCM-System und haben auf Remote-Betrieb umgestellt – die Bank ist in allen Aufgabenstellungen einsatzbereit.

Udo Birkner

Marktfolgevorstand

Bank in Remote-Betrieb

Der HYPO NOE Konzern verfügt bereits seit mehreren Jahren über ein umfassendes Business Continuity Management (BCM) Konzept. Aufbauend auf einer regelmäßig aktualisierten Business Impact Analysis (BIA) werden die entsprechenden Notfallpläne für die geschäftskritischen Funktionen erarbeitet und erprobt. Der Anteil an Home-Office-Zugängen wurde zuletzt massiv erhöht, die Bank ist damit auch im Remote-Betrieb in allen Bereichen voll einsatzfähig.

Weitere Informationen zu den bislang getroffenen Maßnahmen finden Sie unter www.hyponoe.at/ir.

HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG

Die HYPO NOE Landesbank ist die größte und älteste Landes-Hypothekenbank Österreichs¹ – als solche ist sie seit über 130 Jahren verlässliche Geschäftsbank, stabile Landesbank und spezialisierte Hypothekenbank. Ausgehend von einer starken Marktposition in der Hauptstadtregion Niederösterreich und Wien, ist sie vorwiegend in Österreich und Deutschland, selektiv in ausgewählten Märkten der Europäischen Union tätig.

Rückfragenhinweis | Investor Relations & Rating

Claudia Mikes, +43 5 90 910 1536, claudia.mikes@hyponoe.at

Marco Reiter, +43 5 90 910 1589, marco.reiter@hyponoe.at

investorrelations@hyponoe.at | www.hyponoe.at/ir

¹ verglichen nach Bilanzsumme (Konzernabschluss 2018) und Gründungsdatum